



TANZ.  
NORD

# DAS PROJEKT SEIT 2021

6

labs

Künstler:innen

96

Residenzen

10

Schulworkshops

25

Spielorte

47

87

Aufführungen

Hier kannst du dir unseren  
Projektfilm ansehen:



# ORTE 2021–2024

## Veranstaltungs- orte

- 1 Ladenlokal Kiel
- 2 Brakula
- 3 leerstehender EDEKA  
Neustadt-Flensburg
- 4 Campelle Flensburg
- 5 Pumpe Kiel
- 6 Jenfeld-Haus
- 7 Nordkolleg Rendsburg
- 8 KuB Bad Oldesloe
- 9 KulturA
- 10 Kellinghusen
- 11 Hof Mondsee
- 12 K3 Studios
- 13 Theaterwerkstatt  
Pilkentafel
- 14 Haus Drei
- 15 MS ARTVILLE
- 16 Bewegungsraum  
Gängeviertel
- 17 Kalkberg Oase
- 18 Dreifaltigkeitskirche  
Hamm
- 19 Tanzstudio Winter
- 20 Kulturzentrum Marstall
- 21 Hanseatische  
Materialverwaltung
- 22 Galerie im Marstall
- 23 Kraftwerk Bille
- 24 Theater Itzehoe
- 25 Kulturhaus Eidelstedt

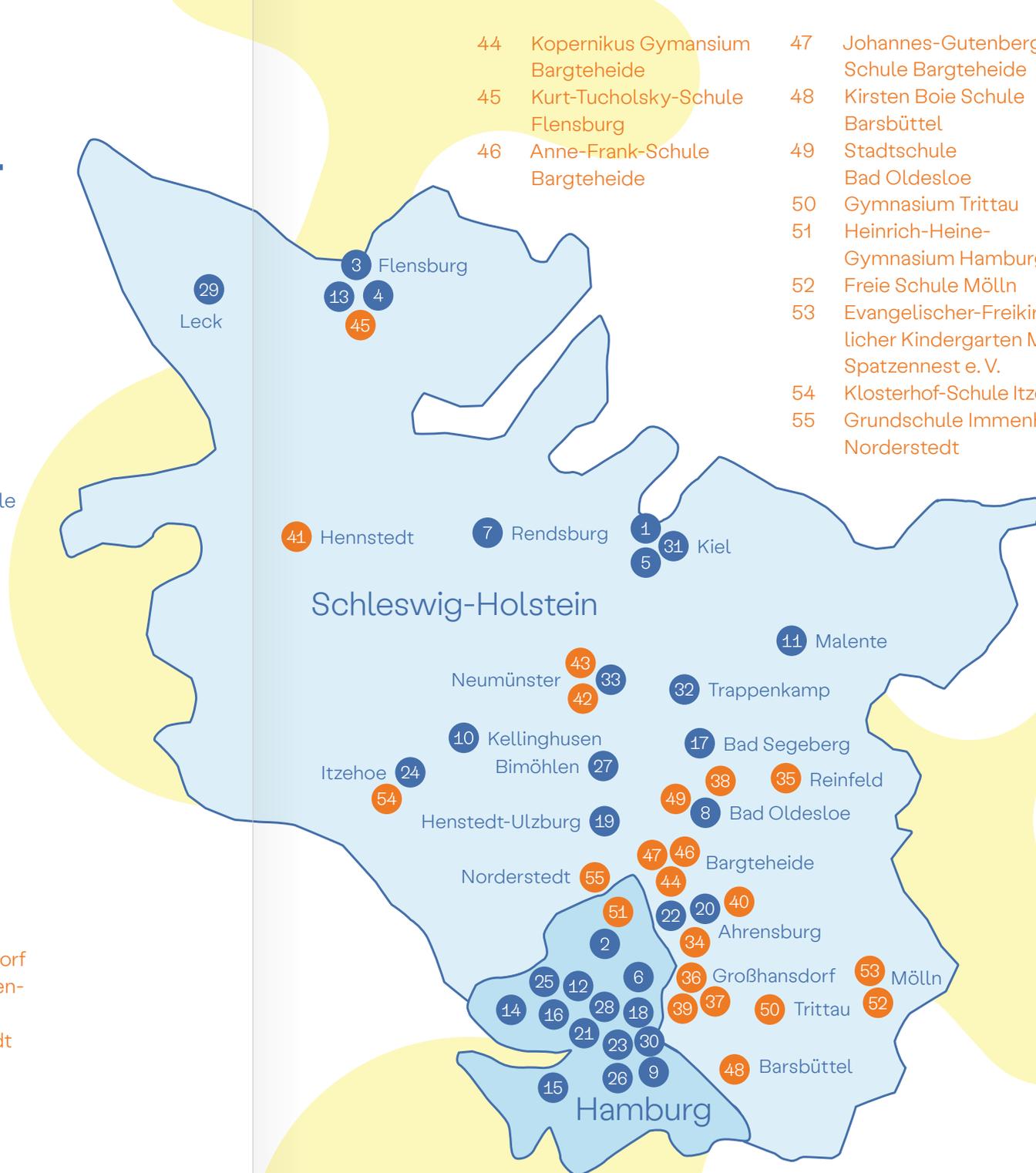
- 26 Honigfabrik
- 27 Aktivstall Horns
- 28 Jupiter
- 29 Nordseeakademie
- 30 Studio Hammer Deich
- 31 sp ce | Muthesius
- 32 Bürgerhaus  
Trappenkamp
- 33 Theater in der Stadthalle

## Schulen

- 34 Selma-Lagerlöf-  
Gemeinschaftsschule  
Ahrensburg
- 35 Immanuel-Kant-  
Schule Reinfeld
- 36 Friedrich-Junge-  
Schule Großhansdorf
- 37 Grundschule  
Schmalenbeck
- 38 Berufliche Schule  
des Kreises Stormarn  
Bad Oldesloe
- 39 Emil-von-Behring-  
Gymnasium Großhansdorf
- 40 Grundschule am Reesen-  
büttel Ahrensburg
- 41 Grundschule Hennstedt
- 42 Klaus-Groth-Schule  
Neumünster
- 43 Holstenschule  
Neumünster

- 44 Kopernikus Gymnasium  
Bargteheide
- 45 Kurt-Tucholsky-Schule  
Flensburg
- 46 Anne-Frank-Schule  
Bargteheide

- 47 Johannes-Gutenberg-  
Schule Bargteheide
- 48 Kirsten Boie Schule  
Barsbüttel
- 49 Stadtschule  
Bad Oldesloe
- 50 Gymnasium Trittau
- 51 Heinrich-Heine-  
Gymnasium Hamburg
- 52 Freie Schule Mölln
- 53 Evangelischer-Freikirch-  
licher Kindergarten Mölln  
Spatzennest e. V.
- 54 Klosterhof-Schule Itzehoe
- 55 Grundschule Immenhorst  
Norderstedt



# Tanz stärken, vernetzen und nachhaltig etablieren

tanz.nord hat sich das Ziel gesetzt, den Tanz im Norden Deutschlands nachhaltig zu fördern. Im Fokus steht die Unterstützung von Künstler:innen aus Hamburg und Schleswig-Holstein, um deren Zusammenarbeit zu intensivieren und die Tanzszene in beiden Bundesländern enger zu vernetzen. Das Projektteam organisiert Gastspiele, produziert neue Tanzproduktionen und bietet Aufenthaltsprogramme, sogenannte Residenzen, die den Künstler:innen Freiraum für kreative Arbeit ermöglichen. Gleichzeitig setzt tanz.nord darauf, neue und unkonventionelle Aufführungsorte zu erschließen, um Tanz einem breiteren Publikum zugänglich zu machen – insbesondere auch in ländlichen Regionen. Diese Formate eröffnen sowohl den Künstler:innen als auch den Zuschauer:innen frische Perspektiven und neue Begegnungsräume.



»in hell, I'll be in good company« im Kulturzentrum Marstall in Ahrensburg.  
© Juha Hansen



Wenn die Reithalle zur Bühne wird: »Shakti« bei der SE KulturNacht in Bimöhlen. © Rainer Deutschmann

Ein besonderer Schwerpunkt des Projekts liegt auf der Tanzvermittlung. tanz.nord bringt mit Workshops und Klassenzimmerstücken Tanz direkt in die Schulen und fördert so den Austausch mit Künstler:innen und Vermittler:innen. Diese Begegnungen wecken bei den Kindern und Jugendlichen ein Interesse für Tanz und tragen zum besseren Verständnis für diese Kunstform bei. Langfristig soll auf diese Weise ein vielfältiges, wachsendes Publikum für den Tanz gewonnen werden.

Hinter tanz.nord stehen vier Partner aus Hamburg und Schleswig-Holstein:

Dachverband freie darstellende Künste Hamburg e.V.

**K3** | TANZPLAN HAMBURG

**KuB**  
KULTUR- UND  
BILDUNGSZENTRUM  
BAD OLDESLOE

**TuP.SH**  
Tanz und Performance Netzwerk  
Schleswig-Holstein

# GASTSPIELE

2024

## Deep.Dance

Jascha Viehstädt · Raymond Liew  
Jin Pin · Girish Kumar Rachappa ·  
Nika Viehstädt

## Multilingualismus – Wo sich unsere Welten berühren

SueKi Yee · Kristina Schleicher ·  
Sönke Ramert

## TIKKÉ TIKKÉ

Mona Farivar

## Ungeheuer

Verena Steiner · Franklyn »Slunch«  
Kakyire · Angela Kecinski · Lasse Golz



Tanz trifft künstliche Intelligenz: »Deep.Dance«  
im KuB Bad Oldesloe. © Juha Hansen



Mona Farivar mit ihrem Solo »TIKKÉ TIKKÉ«  
bei der Nacht der Kirchen in Hamburg-Hamm.  
© Juha Hansen

2023

## Hüllen – ich bin so oder so

Katrin Sagener

## Tülva

Julika Schlegel · Franca-Rosa  
von Sobbe · Theresa Baumeister ·  
Jonas Pruditsch ·  
Kattalin Mitxelena Newiger

## Shakti

Girish Kumar Rachappa ·  
Ingjerd Solheim · Maria Paz Garcia ·  
Fernando Domínguez

## Parallel Monologues

Nana Anine Jørgensen · Nikoline Due ·  
Sylvester Struckmann

2022

## now(,) and then

SueKi Yee

## PRĀṆA

Girish Kumar Rachappa ·  
Deborah Dalla Valle · Ingjerd Solheim ·  
Julien Müller

## PUSH PLAY DANCE

Kirsten Bremehr · Guy Marsan ·  
Julika Schlegel

2021

## Nachtschimmer

Hanna-Lina Hutzfeldt Franzke ·  
Sueki Yee · Dirk Hoffmeister ·  
Momen Shaweesh

## exhibit

Jessica Nupen · Irina Demina ·  
Israel Akpan Sunday · Caroline Nkwe

## Punk, Beat... LOL!

Regina Rossi · Katharina Duve ·  
Kirsten Bremehr



»Multilingualismus – Wo sich unsere Welten be-  
rühren« im Kulturzentrum Marstall in Ahrensburg.  
© Juha Hansen

# NEU PRODUKTIONEN

2024

»in hell, I'll be in  
good company«

Arianna Di Palma · Finja Kelppe

2023

BarriereArm

Soi Anifantis-Scherb ·  
Naomi Sanfo · Katharina Jacobsen ·  
Sahra Bazzyar-Planke



»BarriereArm« von Chorosom Tanzcompany im Theater Itzehoe. © Michael Ruff

2022

I'll be your mirror

Teresa Hoffmann · Lucie Schroeder ·  
Hye-Eun Kim

[+0day]

Yosuke Kusano

RE-INVO

Nadja Häussler · Sarah Lasaki ·  
DJ Freesi

HEXHEX

Angela Kecinski · Gaëtane Douin ·  
Giovanni Zocco

2021

Residuals – Bugs,  
A Clown and The Prey

Sticky Trace Company (#showcase)

After/ You

Anne-Marie Warburton ·  
Jeffrey Sebogodi · (#showcase)

Wie weit können  
wir sehen

Lotte Grohe · Cornelia Zell ·  
Angelika Neumann · (#showcase)



RE-INVO in der Kalkberg Oase in Bad Segeberg.  
© Rainer Deutschmann

Körper-Zeit-Staub

Stela Korljan · Anton von Bredow ·  
(#tandem)

Backyard

Hatto ter Hazeborg · Angela-Mara ·  
Florant-Hafner · (#tandem)

# Mit Schulworkshops Bewegung, Kreativität und Teamgeist fördern

Mit dem Ziel, Tanz langfristig in den Schulalltag zu integrieren, bringt tanz.nord in Zusammenarbeit mit dem Stabsbereich Kultur des Kreises Stormarn jedes Jahr Tanzworkshops direkt in Schulen in Stormarn (Schleswig-Holstein). Die Angebote richten sich an verschiedene Altersgruppen und werden mal im Klassenverband, mal im Rahmen einer Projektwoche durchgeführt. Dabei fördern sie nicht nur Bewegung und Kreativität, sondern stärken auch Teamgeist und soziale Fähigkeiten der Teilnehmenden.

Die Workshops bieten Kindern und Jugendlichen, aber auch den Lehrkräften, eine wertvolle Gelegenheit, Tanz als künstlerische und körperliche Ausdrucksform kennenzulernen. Schulen, auch außerhalb des Kreises Stormarn, die Interesse daran haben, ebenfalls Teil dieses Projekts zu werden und Tanzworkshops an ihrer Schule durchzuführen, sind herzlich eingeladen, sich mit tanz.nord in Verbindung zu setzen. Gemeinsam möchten wir die Freude an Tanz und Bewegung noch mehr Schüler:innen zugänglich machen.



↑ ↗ Bis die Choreo sitzt: Tanzworkshop an der Selma-Lagerlöff-Gemeinschaftsschule in Ahrensburg. © Jan Matthies



»Es war für mich als Lehrkraft der Klasse total spannend zu beobachten, wie sich die Hemmungen, die viele meiner Schüler:innen am Anfang noch zeigten, im Laufe der Woche abbauten. Das hat mir gezeigt, wie wichtig Tanz in der Grundschule ist, sicherlich auch in den weiterführenden Schulen, aber insbesondere bei jüngeren Kindern. Denn in dieser Altersgruppe ist vermehrt zu beobachten, dass die Kinder bewegungsmüder werden.«

Sarah Buchholz-Harmeling, Lehrkraft an der Grundschule Schmalenbeck in Großhansdorf

# Symposium zu nachhaltigen Partnerschaften und Strukturen

Das erste tanz.nord Symposium unter dem Titel »Tanz schafft Räume« am 10. Oktober 2024 in Bad Oldesloe bot Tänzschaffenden sowie Vertreter:innen aus Politik, Kultur, Bildung und Verwaltung eine Plattform für Austausch, Reflexion und Strategien zur Stärkung der Tanzlandschaft in Schleswig-Holstein und Hamburg. Höhepunkte waren eine Performance der tanz.nord Neuproduktion »in hell, I'll be in good company« von Arianna Di Palma und Finja Kelpke sowie eine anschließende Paneldiskussion mit Expert:innen zum Thema »Nachhaltige Partnerschaften und Strukturen«. Der Abend endete mit einem informellen Austausch, bei dem die Teilnehmer:innen die Möglichkeit hatten, die Gespräche aus der Diskussion in lockerer Atmosphäre fortzusetzen und neue Kontakte zu knüpfen.



Angeregte Diskussionen beim lab #6 im Rathausaal in Bad Oldesloe. © Juha Hansen

## lab: Raum für Austausch, Vernetzung und Inspiration

Das tanz.nord #lab bietet professionellen Tänzschaffenden aus Hamburg und Schleswig-Holstein eine wertvolle Möglichkeit, um sich zu vernetzen, Erfahrungen zu teilen und neue Perspektiven für ihre Arbeit zu entwickeln. Der Fokus des Formats liegt auf aktuellen Themen, die die freie Tanzszene bewegen – von künstlerischen Ideen über Herausforderungen im Arbeitsalltag bis hin zu spezifischen Unterschieden und Gemeinsamkeiten zwischen urbanen und ländlichen Räumen.



Wie können wir den Tanz im Norden stärken? Paneldiskussion mit (v. r.n. l.) Hannah Kayenburg, Uta Röpcke, Elisabeth Nehring, Sven Christian Schuch und Mark Christoph Klee. © Juha Hansen

# Freiräume zur künstlerischen Entfaltung und für regionalen Austausch

Bis Ende 2024 hat tanz.nord insgesamt zehn bezahlte Residenzen an vier Orten in Hamburg und Schleswig-Holstein ermöglicht. Sowohl Einzelkünstler:innen als auch Gruppen erhielten jeweils eine Woche lang Zugang zu professionellen Probenräumen, um sich ihrer künstlerischen Arbeit frei und ergebnisoffen widmen zu können. Die Residenzen boten den Teilnehmenden nicht nur wertvolle Zeit und Raum für kreative Prozesse, sondern auch Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und zusätzliche Impulse für ihre Arbeit zu gewinnen. Besonderes Merkmal der Arbeitsaufenthalte war, dass Künstler:innen aus Schleswig-Holstein nach Hamburg kamen, während Künstler:innen aus Hamburg ihre Residenzen in Schleswig-Holstein absolvierten.



Experimentieren ohne Druck: Mit den Residenzen unterstützen wir die Arbeit und Entwicklung professioneller Tanzschaffender. © Maria Gibert



Mit bundesländerübergreifenden Gastspieltourneen möchte TWD die Vielfalt und Qualität des Tanzes in ländlichen Regionen einem breiten Publikum näherbringen. © Shitty Pants Productions

## Tanz in ländlichen Räumen bekannter machen und professionalisieren

tanz.nord vernetzt sich seit 2022 auch bundesweit als ein Partner des Bündnisses »tanz weit draußen« (kurz: TWD). Ziel ist es, Tanzkünstler:innen auf dem Land zu stärken, ihre Arbeit weiterzuentwickeln und sichtbarer zu machen. Außerdem bietet das Netzwerk eine Plattform für den Austausch von Erfahrungen und die gemeinsame Entwicklung neuer Ideen und Formate. Das Bündnis wurde 2022 von fünf Partnern gegründet: Aktion Tanz e. V. aus Berlin, Tanzregion Mecklenburg-Vorpommern e. V., TanzSzene Baden-Württemberg e. V., tanz.nord für Schleswig-Holstein und Hamburg sowie fabrik Potsdam e. V. aus Brandenburg. Insgesamt sind sechs Bundesländer im Netzwerk vertreten. Im Jahr 2024 schlossen sich weitere wichtige Akteure dem Bündnis an: Ponderosa e. V. aus Stolzenhagen (Brandenburg), Szene 2wei aus Lahr und die Tanz- und Theaterwerkstatt aus Ludwigsburg (beide Baden-Württemberg).

Mehr Infos zu tanz weit draußen:



info@tanznord.de  
www.tanznord.de  
@tanz.nord

Gestaltung: Silva Baum  
und Barbora Demovičová

showcase.nord – produzieren in  
Hamburg und Schleswig-Holstein,  
unterstützt durch  
Bureau Ritter/TANZPAKT RECONNECT,  
gefördert von der Beauftragten der  
Bundesregierung für Kultur und Medien  
im Rahmen der Initiative NEUSTART  
KULTUR. Hilfsprogramm Tanz.



tanz.nord TANZPAKT Stadt-Land-Bund  
Künstler:innen-Netzwerk Hamburg –  
Schleswig-Holstein

Gefördert von TANZPAKT Stadt-Land-  
Bund aus Mitteln der Beauftragten der  
Bundesregierung für Kultur und Medien,  
kofinanziert vom Land Schleswig-  
Holstein, der Freien und Hansestadt  
Hamburg, den Stiftungen der Spar-  
kasse Holstein und »Stormarn kulturell  
stärken«. Die Arbeitsgemeinschaft  
»Stormarn kulturell stärken« ist ein  
Zusammenschluss der Sparkassen-  
Stiftung Stormarn, Sparkassen-Kultur-  
stiftung Stormarn, Bürger-Stiftung  
Stormarn und des Kreises Stormarn.



Stormarn  
kulturell stärken



TANZ.  
NORD